

Zusammenfassung der Emission

vom 20.10.2022

Abschnitt A		Einleitung und Warnhinweise
Einleitung		
Bezeichnung und ISIN der Wertpapiere	Nachrangige 5,14 % BTV Obligation 2022-2032/13 ISIN: AT0000A31KJ0	
Emittentin	Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft LEI: 5299003ATVTQVPTW4735 Kontaktdaten: Stadtforum 1, 6020 Innsbruck, Österreich. Telefon-Nummer: +43 505 333	
Zuständige Behörde	Finanzmarktaufsichtsbehörde – FMA, Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien, Tel. Nr. +43 (1) 249 59 0	
Datum der Billigung des Prospekts	21.06.2022	

Warnhinweise

Diese Zusammenfassung ist als Einleitung zum Basisprospekt der Emittentin über das Angebotsprogramm in Höhe von EUR 450.000.000 mit Aufstockungsmöglichkeit auf bis zu EUR 650.000.000 vom 21.06.2022 („**Prospekt**“) zu verstehen.

Die Zusammenfassung nennt Basisinformationen über die wesentlichen Merkmale und Risiken, die auf die Emittentin und die zu begebenden Nichtdividendenwerte, zutreffen.

Die Anleger sollten jede Entscheidung zur Anlage in die betreffenden Nichtdividendenwerte auf die Prüfung des gesamten Prospektes (siehe oben), einschließlich der Verweisdokumentation, allfälliger Nachträge, der Endgültigen Bedingungen und Anhänge stützen. Die Anleger könnten durch ihre Investitionsentscheidung ihr gesamtes Kapital oder einen Teil davon verlieren.

Für den Fall, dass der als Kläger auftretende Anleger vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Prospekt enthaltenen Informationen geltend macht, könnte er in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften des Staates des angerufenen Gerichts die Kosten für die Übersetzung des Prospektes, einschließlich der Verweisdokumentation, allfälliger Nachträge, der Endgültigen Bedingungen und Anhänge bereits vor Prozessbeginn zu tragen haben.

Die Emittentin und die für die Erstellung des Prospekts verantwortlichen Personen können nicht für den Inhalt dieser Zusammenfassung haftbar gemacht werden, es sei denn, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, oder, wenn sie mit anderen Teilen des Prospektes gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Nichtdividendenwerte für Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

Abschnitt B		Basisinformationen über die Emittentin
Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?		
Die Emittentin ist eine Aktiengesellschaft mit dem Sitz in Österreich, eingetragen im Firmenbuch unter der Firmenbuchnummer FN 32942w beim Landesgericht Innsbruck. Sie wurde in Österreich gegründet und unterliegt der österreichischen Rechtsordnung.		
Haupttätigkeiten der Emittentin		
Die Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft ist eine österreichische Bank. Sie bietet ihren Kunden zahlreiche Bankdienstleistungen an. Dort, wo sie Leistungen nicht selbst erbringen kann, wie auf dem Gebiet des Leasing-, Investmentfonds- und Lebensversicherungsgeschäftes sowie bei der Beteiligungsfinanzierung, bedient sie sich eigener Tochter- oder Beteiligungsgesellschaften und arbeitet eng mit ihren Kooperationspartnern zusammen.		

Hauptaktionäre der Emittentin

<u>BTV Aktionärsstruktur nach Stimmrechten</u>	
CABO Beteiligungsgesellschaft m.b.H., Wien	37,53 %
BKS Bank AG, Klagenfurt	14,00 %
Oberbank AG, Linz	13,85 %
Generali 3Banken Holding AG, Wien	16,31 %
UniCredit Bank Austria AG, Wien	9,85 %
Wüstenrot Wohnungswirtschaft registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, Salzburg	2,50 %
BTV Privatstiftung	1,61 %
Doppelmayr Seilbahnen GmbH	1,24 %
Vorarlberger Landes-Versicherung V.a.G.	0,38 %
Streubesitz	2,73 %
Gesamt	100,00 %

Identität der Hauptgeschäftsführer

Die Vorstandsmitglieder der Emittentin sind: Gerhard BURTSCHER, Mario PABST und Dr. Markus PERSCHL, MBA.

Identität der Abschlussprüfer

Der gesetzliche Abschlussprüfer der Emittentin ist die KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Zweigniederlassung 6020 Innsbruck, Adamgasse 23.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Gewinn- und Verlustrechnung (in Mio. Euro, gerundet)

	31.03.2022	2021	2020
Nettozinserträge (oder Äquivalent)	36,0	137,1	130,9
Nettoertrag aus Gebühren und Provisionen	14,7	55,2	54,6
Nettowertminderung finanzieller Vermögenswerte	2,9	-22,5	-47,3
Nettohandelsergebnis	-1,1	2,8	1,0
Messgröße für die Ertragslage, die der Emittent in den Abschlüssen verwendet, z. B. operativer Gewinn	Periodenüberschuss vor Steuern	Jahresüberschuss vor Steuern	Jahresüberschuss vor Steuern
Nettogewinn/-verlust (bei konsolidierten Jahresabschlüssen der den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnende Nettogewinn/-verlust)	29,3	80,5	53,7

(Quelle: geprüfte Konzernabschlüsse gemäß IFRS der Emittentin für 2021 und 2020, ungeprüfter Zwischenbericht zum 31.03.2022)

Bilanz (in Mio. Euro, gerundet)

	31.03.2022	2021	2020	Wert als Ergebnis des jüngsten aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozesses („SREP“)
Vermögenswerte insgesamt	13.932	14.265	13.969	
vorrangige Forderungen	12.470	12.873	12.670	
nachrangige Forderungen	14,2	15,0	15,2	
Darlehen und Forderungen gegenüber Kunden (netto)	8.160	8.071	8.026	
Einlagen von Kunden	9.074	9.394	9.649	

Eigenkapital insgesamt	1.917	1.881	1.787	
notleidende Kredite (basierend auf Nettobuchwert) / Kredite und Forderungen	2,0 %	2,0 %	2,0 %	Keine Quote
harte Kernkapitalquote (CET1) oder je nach Emission andere relevante prudenzielle Kapitaladäquanzquote	13,2 %	13,6 %	13,8 %	
Gesamtkapitalquote	15,9 %	16,5 %	16,7 %	
nach dem geltenden Rechtsrahmen berechnete Verschuldungsquote	7,7 %	7,7 %	7,8 %	Keine Quote

(Quelle: geprüfte Konzernabschlüsse gemäß IFRS der Emittentin für 2021 und 2020, ungeprüfter Zwischenbericht zum 31.03.2022)

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

Risiken in Bezug auf die Geschäftstätigkeit der Emittentin:

- Risiko des Ausfalls von vereinbarten Zahlungen, die von einem Schuldner an die Emittentin zu erbringen sind (Kredit- und Ausfallsrisiko)
- Risiko, dass das wirtschaftliche Umfeld und pandemische Entwicklungen zu Verschlechterungen im Geschäftsverlauf der Emittentin führen
- Risiko potenzieller Interessenkonflikte der Emittentin
- Risiko von Verlusten infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Systemen und Prozessen, Mitarbeitern oder infolge des Eintretens von externen Ereignissen (Operationelles Risiko)
- Risiko der Emittentin aufgrund eines intensiven Wettbewerbs bzw. einer verschärfenden Wettbewerbssituation Nachteile zu erleiden (Wettbewerbsrisiko)

Risikofaktoren in Bezug auf rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen

- Risiko, dass aufgrund aufsichtsrechtlicher Vorschriften finanzielle Belastungen für die Emittentin entstehen

Abschnitt C

Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Art, Gattung und ISIN

Die Nichtdividendenwerte lauten auf Inhaber.

Die Nichtdividendenwerte werden mit einem fixen Zinssatz verzinst, welcher jährlich ausbezahlt wird.

Die Nichtdividendenwerte sind Anleihen der Emittentin, die das Recht auf Zinsen und Tilgungsbetrag verbriefen.

ISIN: AT0000A31KJ0

Währung, Stückelung, Nennwert, Anzahl, Laufzeit

Die Nichtdividendenwerte werden in Euro begeben.

Die Nichtdividendenwerte werden im Nominale von je EUR 50.000,- begeben. Das Gesamtemissionsvolumen beträgt bis zu Nominale EUR 2.000.000,-. (mit Aufstockungsmöglichkeit auf bis zu Nominale EUR 24.000.000,-)

Die Laufzeit beträgt 10 Jahre. Sie beginnt am 09.11.2022 und endet vorbehaltlich einer vorzeitigen Kündigung spätestens einen Tag vor dem Tilgungstermin mit Ablauf des 08.11.2032.

Mit Wertpapieren verbundene Rechte

Verzinsung

Die Nichtdividendenwerte werden mit 5,14% p.a. vom Nominale verzinst, zahlbar im Nachhinein jährlich am 09.11. eines jeden Jahres („Zinstermin“), erstmals am 09.11.2023. Die Verzinsung der Nichtdividendenwerte beginnt am 09.11.2022 und endet an dem ihrer Fälligkeit vorangehenden Tag.

Tilgung und Tilgungsbetrag

Sofern nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt, werden die Nichtdividendenwerte zum Nominale am 09.11.2032 („Tilgungstermin“) zurückgezahlt.

Kündigung

Die Nichtdividendenwerte werden mindestens zu 100% zurückgezahlt.

Eine ordentliche Kündigung seitens der Emittentin oder der Inhaber dieser Nichtdividendenwerte ist unwiderruflich ausgeschlossen.

Außerordentliche Kündigung: Die Emittentin ist berechtigt, die Nichtdividendenwerte mit Genehmigung der FMA unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 20 Bankarbeitstagen insgesamt (aber nicht teilweise) zum Nominale zuzüglich bis zum Rückzahlungstermin aufgelaufener Stückzinsen jederzeit („Rückzahlungstermin“) zu kündigen, falls sich die aufsichtsrechtliche Einstufung der Nichtdividendenwerte ändert, was zu ihrem Ausschluss aus den Eigenmitteln oder ihrer Neueinstufung als Eigenmittel geringerer Qualität führen könnte.

Rang der Wertpapiere

Nachrangige Nichtdividendenwerte werden im Falle der Liquidation oder der Insolvenz der Emittentin erst nach den Forderungen der anderen nicht nachrangigen Gläubiger und der Inhaber berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten iSd Art 72 b CRR befriedigt.

Nachrangige Nichtdividendenwerte der Emittentin begründen unmittelbare, unbedingte, nachrangige und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen gegenwärtigen und zukünftigen nicht besicherten und nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig aber nachrangig gegenüber berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten gemäß Art 72b CRR sind.

Gegen Forderungen der Emittentin darf nicht mit Rückzahlungspflichten der Emittentin aus diesen Nichtdividendenwerten aufgerechnet werden und für die Nichtdividendenwerte dürfen keine vertraglichen Sicherheiten durch die Emittentin oder ihr nahestehende Unternehmen bestellt werden.

Nachrangige Nichtdividendenwerte gelten als Instrumente des Ergänzungskapitals gemäß Artikel 63 der CRR.

Beschränkungen der freien Handelbarkeit

Die Nichtdividendenwerte werden zur Gänze durch eine physische veränderbare Sammelurkunde vertreten, die bei der OeKB CSD als Wertpapiersammelbank hinterlegt wird. Die Nichtdividendenwerte sind gemäß der österreichischen Rechtsordnung und den Regelungen der OeKB CSD frei übertragbar.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Die Zulassung der Nichtdividendenwerte zum Amtlichen Handel der Wiener Börse wird beantragt.

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

- Risiko, dass sich Veränderungen des Marktzinsniveaus negativ auf den Wert (Kurs) der Nichtdividendenwerte auswirken (Zinsänderungsrisiko und Kursrisiko)
- Risiko von Verlusten aufgrund einer vorzeitigen Kündigung durch die Emittentin
- Risiko aufgrund von Schwankungen der Wirtschaftsentwicklung (Währungsrisiko, Wechselkursrisiko, Inflationsrisiko)
- Risiko von Verlusten aufgrund der Nachrangigkeit von Nichtdividendenwerten
- Risiko, dass Anleihegläubiger einer gesetzlichen Verlustbeteiligung ausgesetzt sind
- Bei nachrangigen Nichtdividendenwerten besteht das Risiko, dass ein Rückkauf durch die Emittentin gesetzlich nicht zulässig ist
- Risiko, dass Anleger die erworbenen Nichtdividendenwerte aufgrund eines inaktiven Handelsmarkts nicht oder zu keinem fairen Preis verkaufen können
- Im Insolvenzfall besitzen Gläubiger der Nichtdividendenwerte keine bevorrechtete Stellung gegenüber sonstigen Gläubigern
- Die Nichtdividendenwerte sind nicht von der gesetzlichen Einlagensicherung gedeckt

Abschnitt D	Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt
Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in diese Wertpapiere investieren?	
<p>Zeichnungsfrist, Angebotsform, Beschreibung des Angebotsverfahrens</p> <p>Es bestehen keine Bedingungen, denen das Angebot unterliegt.</p> <p>Die Nichtdividendenwerte werden im Wege einer Daueremission ab 07.11.2022 bis spätestens einen Tag vor dem Fälligkeitstermin zur Zeichnung aufgelegt. Die Emittentin ist berechtigt, die Zeichnungsfrist ohne Angabe von Gründen vorzeitig zu beenden oder zu verlängern.</p> <p>Die Nichtdividendenwerte werden Investoren in Österreich und Deutschland öffentlich angeboten.</p> <p>Der Ausgabepreis beträgt 100 % vom Nominale. Weitere Ausgabepreise können von der Emittentin in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktlage festgelegt werden.</p> <p>Die Nichtdividendenwerte sind erstmals am 09.11.2022 zahlbar („Erstvalutatag“).</p>	
Die geschätzten Kosten, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden	
Dem Anleger werden während der Zeichnungsfrist keine Kosten in Rechnung gestellt.	
Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?	
<p>Zweckbestimmung der Erlöse und die geschätzten Nettoerlöse</p> <p>Die Erlöse der Emissionen der Nachrangigen Nichtdividendenwerte dienen zur Stärkung der Eigenmittelausstattung der Emittentin.</p>	
Unterliegt dieses Angebot einem Übernahmevertrag mit fester Übernahmeverpflichtung?	
Es gibt in Bezug auf die angebotenen Nichtdividendenwerte keinen Übernahmevertrag mit fester Übernahmeverpflichtung.	
Beschreibung der wesentlichsten Interessenkonflikte in Bezug auf dieses Angebot	
Die Emittentin hat Interesse eigene Emission zu vertreiben.	